

AOC

LCD-Monitor – Bedienungsanleitung

AG273QZ LED-Hintergrundbeleuchtung



HDMI[®]

www.aoc.com

©2019 AOC. Alle Rechte vorbehalten.

Sicherheit.....	1
Typografische Konventionen.....	1
Stromversorgung.....	2
Installation.....	3
Reinigung.....	4
Sonstiges.....	5
Einrichtung.....	6
Lieferumfang.....	6
Ständer und Basis montieren.....	7
Betrachtungswinkel anpassen.....	8
Monitor anschließen.....	9
Adaptive-Sync-Function.....	10
HDR.....	11
Anpassung.....	12
Schnell Tasten.....	12
Schnellwechsel.....	13
OSD-Tastenanleitung (Menü).....	14
Bildschirmmenüeinstellungen.....	16
Game Setting (Spieleinstellung).....	17
Luminance (Leuchtkraft).....	19
Image Setup (Bildeinrichtung).....	20
Color Setup (Farbeinstellung).....	21
Audio.....	22
Light FX.....	23
Extra.....	24
OSD Setup (OSD-Einstellung).....	25
LED-Anzeige.....	26
Treiber.....	27
G-Menu.....	27
e-Saver.....	28
Screen+.....	29
Problemlösung.....	30
Technische Daten.....	31
Allgemeine Angaben.....	31
Voreingestellte Anzeigemodi.....	32
Pinbelegung.....	33
Plug-and-Play.....	34

Sicherheit

Typografische Konventionen

Im folgenden Abschnitt finden Sie typografische Konventionen, die wir in diesem Dokument nutzen.

Hinweise, Achtungs- und Warnhinweise

In dieser Anleitung werden bestimmte Textabschnitte fett oder kursiv gedruckt und mit einem Symbol begleitet. Diese Textabschnitte sind Hinweise, Vorsichts- oder Warnhinweise und werden wie folgt eingesetzt:



HINWEIS: Ein HINWEIS weist Sie auf wichtige Informationen hin, die Ihnen die Bedienung Ihres Computersystems erleichtern.





ACHTUNG: Ein ACHTUNGshinweis weist auf mögliche Beschädigungen der Hardware oder auf eventuelle Datenverluste hin und verrät Ihnen, wie Sie das Problem vermeiden.





WARNUNG: Eine Warnung weist auf ein Verletzungsrisiko hin und informiert Sie, wie Sie das Problem vermeiden. Einige Warnungen erscheinen möglicherweise in anderen Formaten und werden nicht durch ein Symbol begleitet. In solchen Fällen wird das Aussehen einer solchen Warnung durch behördliche Vorschriften vorgegeben.

Stromversorgung

 Der Monitor sollte nur über den am Etikett angegebenen Stromversorgungstyp betrieben werden. Falls Sie unsicher bezüglich des Stromversorgungstyps bei sich zuhause sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder den örtlichen Stromversorger.

 Der Monitor ist mit einem dreipoligen geerdeten Stecker (einem Stecker mit einem dritten Schutzkontakt) ausgestattet. Dieser Stecker passt als Sicherheitsfunktion nur in eine geerdete Steckdose. Falls der dreipolige Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, lassen Sie eine entsprechende Steckdose von einem Elektriker installieren oder nutzen Sie einen Adapter zur sicheren Erdung des Gerätes. Setzen Sie die Sicherheitsfunktion des geerdeten Steckers nicht außer Kraft.

 Ziehen Sie den Netzstecker während eines Gewitters oder bei längerer Nichtbenutzung des Gerätes. Dies schützt den Monitor vor Schäden durch Spannungsspitzen.

 Überlasten Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel. Bei einer Überlastung drohen Brand- und Stromschlaggefahr.

 Nutzen Sie den Computer zur Gewährleistung eines zufriedenstellenden Betriebs nur mit UL-gelisteten Computern, die über angemessen konfigurierte Anschlüsse (100 bis 240 V Wechselspannung, min. 5 A) verfügen.

 Die Steckdose muss sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.

Installation

! Stellen Sie den Monitor nicht auf instabilen Wagen, Ständern, Stativen, Tischen auf, benutzen Sie keine instabilen Halterungen. Falls der Monitor umkippen oder fallen sollte, kann es zu schweren Beschädigungen des Gerätes oder zu Verletzungen kommen. Benutzen Sie ausschließlich Wagen, Ständer, Stative, Halterungen oder Tische, die vom Hersteller empfohlen oder mit dem Gerät verkauft werden. Halten Sie sich bei der Aufstellung des Gerätes an die Anweisungen des Herstellers, verwenden Sie dabei ausschließlich vom Hersteller empfohlenes Zubehör. Ein auf einem Wagen aufgestelltes Gerät muss mit Sorgfalt bewegt werden.

! Schieben Sie niemals Fremdkörper in die Öffnungen am Monitorgehäuse. Andernfalls kann es zu Kurzschlüssen kommen, die wiederum Brände oder Stromschläge verursachen können. Lassen Sie niemals Flüssigkeiten in oder auf den Monitor geraten.

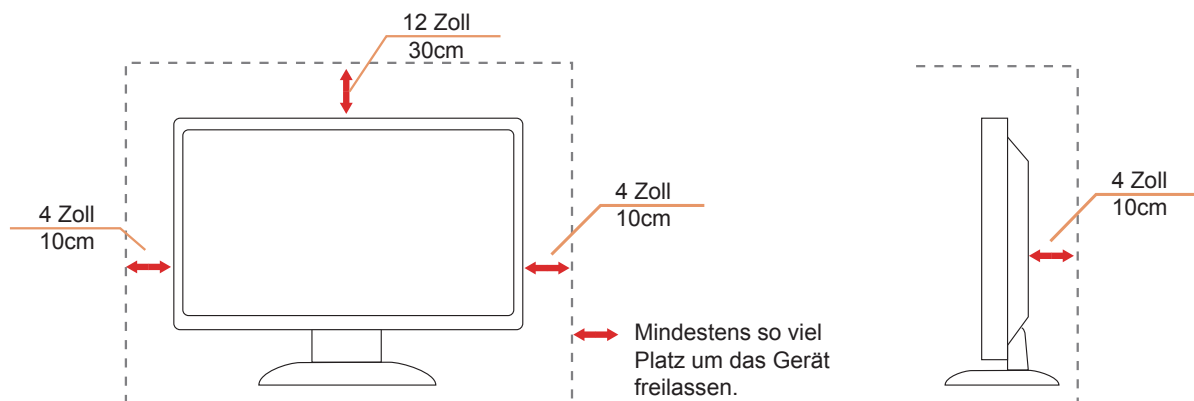
! Legen Sie das Gerät nicht mit der Vorderseite auf den Boden.

! Falls Sie den Monitor an eine Wand oder ein Regal montieren möchten, verwenden Sie ein vom Hersteller zugelassenes Montageset und befolgen Sie die zugehörigen Anweisungen.

! Lassen Sie rund um den Monitor etwas Platz frei; siehe unten. Andernfalls wird der Monitor nicht ausreichend belüftet, kann sich überhitzen, in Brand geraten oder anderweitig beschädigt werden.

Schauen Sie sich die nachstehende Abbildung an – sie zeigt die nötigen Abstände rund um den Monitor (bei Wandmontage und normaler Aufstellung), die zur ordnungsgemäßen Belüftung erforderlich sind:

Mit Ständer installiert



Reinigung


⚠️ Reinigen Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem Tuch. Bei hartnäckigen Verschmutzungen können Sie ein mildes Reinigungsmittel verwenden; aggressive Reinigungsmittel jedoch können das Gehäuse beschädigen.


⚠️ Achten Sie bei der Reinigung darauf, dass kein Reinigungsmittel in das Gerät gelangt. Verwenden Sie ein möglichst weiches Tuch, damit es nicht zu Kratzern auf dem Bildschirm kommt.


⚠️ Bitte ziehen Sie das Netzkabel, bevor Sie das Produkt reinigen.



Sonstiges

 Falls das Gerät einen ungewöhnlichen Geruch abgibt, ungewöhnliche Geräusche macht oder gar Rauch austritt, ziehen Sie SOFORT den Netzstecker und wenden sich anschließend an den Kundendienst.

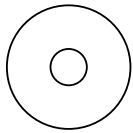
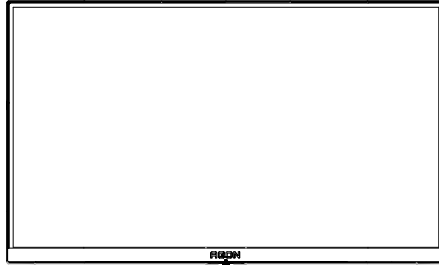
 Sorgen Sie dafür, dass die Belüftungsöffnungen nicht bspw. durch einen Tisch oder eine Gardine blockiert werden.

 Setzen Sie den LCD-Monitor keinen starken Vibrationen oder Erschütterungen aus; dies gilt besonders im Betrieb.

 Stoßen Sie nicht gegen den Monitor, lassen Sie den Monitor nicht fallen.

Einrichtung

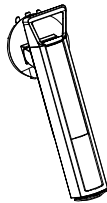
Lieferumfang



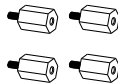
Anleitung auf CD



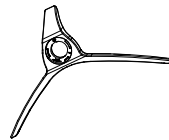
Garantiekarte



Ständer



Schrauben



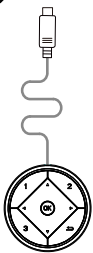
Basis



Handschraube



Kabelklemme



Schnellasten-
Bedienfeld



Netzkabel



DP-Kabel



HDMI-Kabel



USB-Kabel



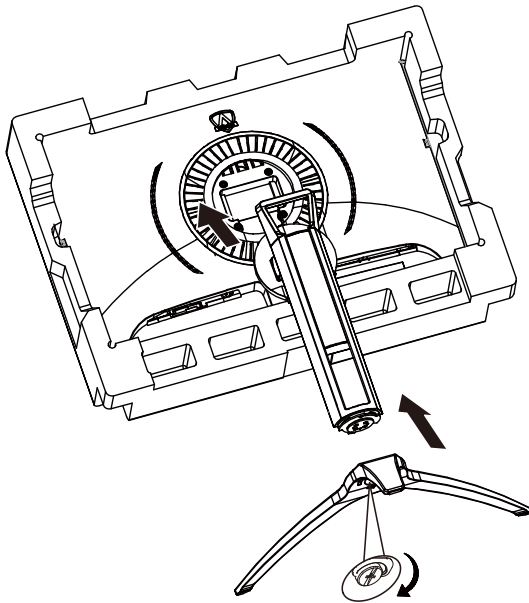
Mikrofon kabel

★ Nicht alle Signalkabel (DP-, HDMI-, USB- und Mikrofonkabel) werden in allen Ländern und Regionen bereitgestellt. Bitte prüfen Sie dies mit dem örtlichen Händler oder der AOC-Zweigstelle.

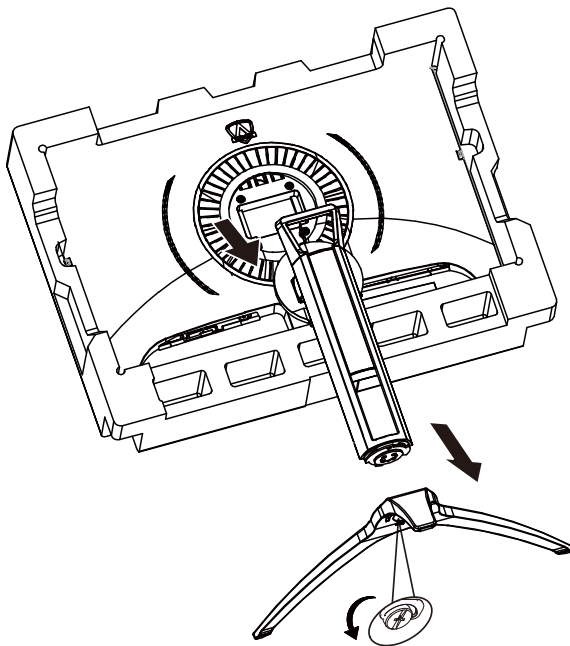
Ständer und Basis montieren

Sie können die Basis mit Hilfe der nachstehenden Schritte anbringen oder entfernen.

Einrichtung:



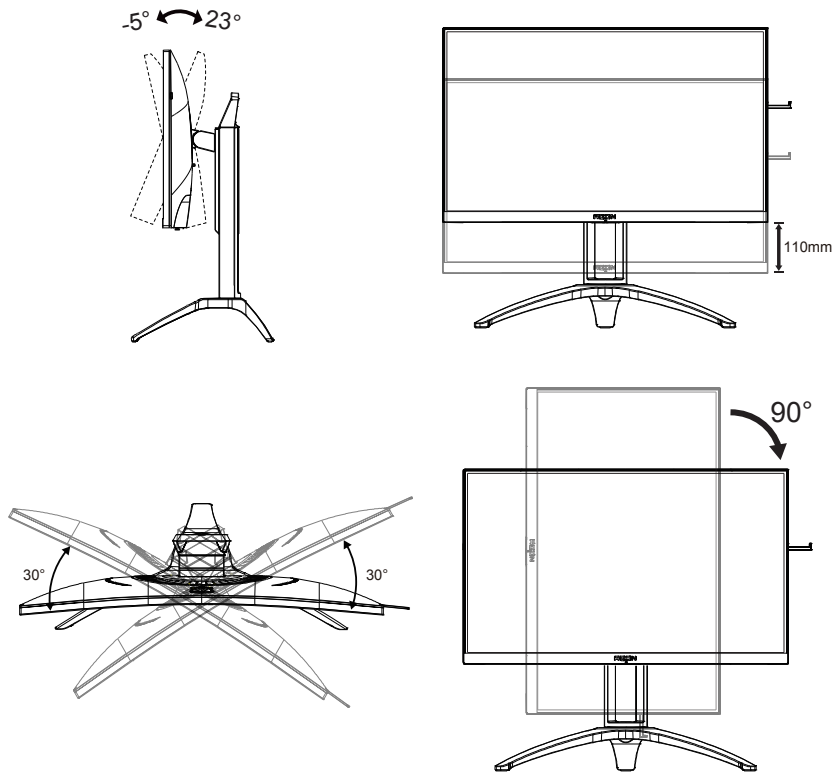
Entfernen:



Betrachtungswinkel anpassen

Damit Sie den Bildschirm optimal ablesen können, sollten Sie direkt von vorne auf den Bildschirm schauen und den Neigungswinkel dann nach Geschmack angleichen.

Halten Sie dabei den Ständer fest, damit der Monitor nicht umkippen kann, wenn Sie den Betrachtungswinkel ändern. Sie können den Monitor wie folgt verstellen:

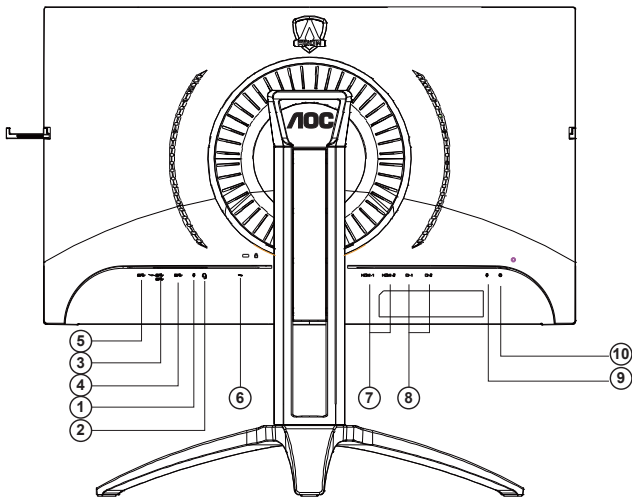


HINWEIS:

Achten Sie darauf, bei der Winkelverstellung möglichst nicht den LCD-Bildschirm zu berühren. Andernfalls kann es zu Beschädigungen bis hin zum Bersten des LCD-Bildschirms kommen.

Monitor anschließen

Kabelanschlüsse an der Rückseite von Monitor und Computer:



1. Mikrofoneingang
2. Kopfhörer (mit Mikrofon kombiniert)
3. USB 3.2 Gen1-Downstream + Schnellladen
4. USB 3.2 Gen1-Downstream
5. USB 3.2 Gen1-Upstream
6. AC in
7. HDMI
8. DP
9. Mikrofonausgang (mit PC verbinden)
10. Schnelltasten-Bedienfeld

PC-Verbindung

1. Schließen Sie das Netzkabel sicher an der Rückseite des Monitors an.
2. Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie das Netzkabel.
3. Verbinden Sie das Signalkabel des Monitors mit dem Videoanschluss an der Rückseite Ihres Computers.
4. Schließen Sie das Netzkabel Ihres Computers und Ihres Monitors an einer Steckdose in der Nähe an.
5. Schalten Sie den Computer und den Monitor ein.

Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, beachten Sie bitte die Problemlösung.

Zum Schutz Ihrer Geräte schalten Sie PC und LCD-Monitor grundsätzlich aus, bevor Sie Verbindungen herstellen oder trennen.

Adaptive-Sync-Funktion

1. Die Adaptive-Sync-Funktion funktioniert mit DP/HDMI
2. Kompatible Grafikkarte: Nachstehend finden Sie eine Liste empfohlener Produkte oder sehen Sie hier nach:
www.AMD.com
 - Radeon™ RX Vega series
 - Radeon™ RX 500 series
 - Radeon™ RX 400 series
 - Radeon™ R9/R7 300 series (excluding R9 370/X)
 - Radeon™ Pro Duo (2016 edition)
 - Radeon™ R9 Nano
 - Radeon™ R9 Fury series
 - Radeon™ R9/R7 200 series (excluding R9 270/X, R9 280/X)

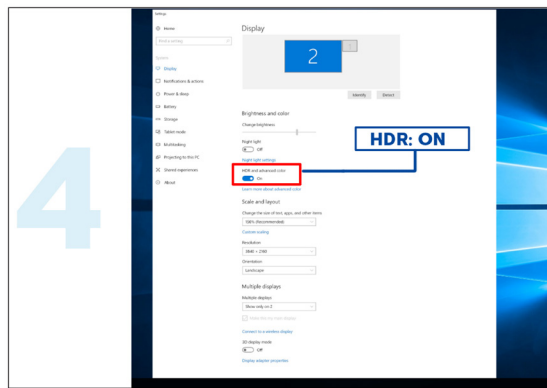
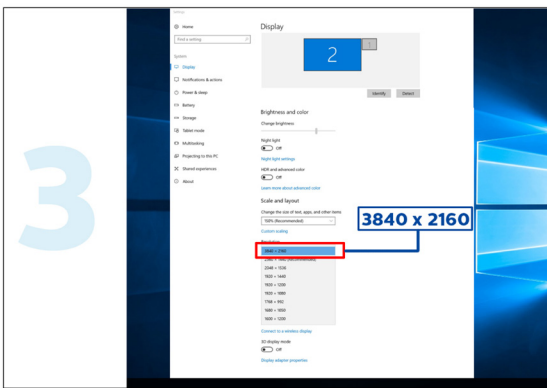
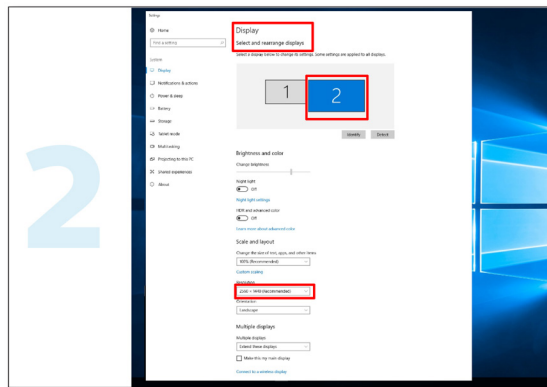
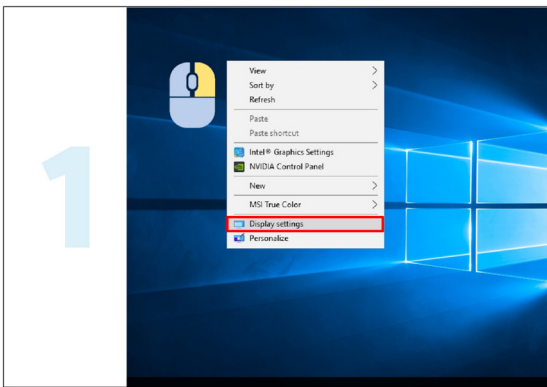
HDR

Ist mit Eingangssignalen im HDR10-Format kompatibel.

Das Display könnte die HDR-Funktion automatisch aktivieren, falls Player und Inhalt kompatibel sind. Informationen zur Kompatibilität Ihres Gerätes und Ihrer Inhalte erhalten Sie vom Gerätehersteller und Inhaltsanbieter. Bitte wählen Sie bei der HDR-Funktion „Aus“, wenn Sie keine automatische Aktivierung der Funktion wünschen.

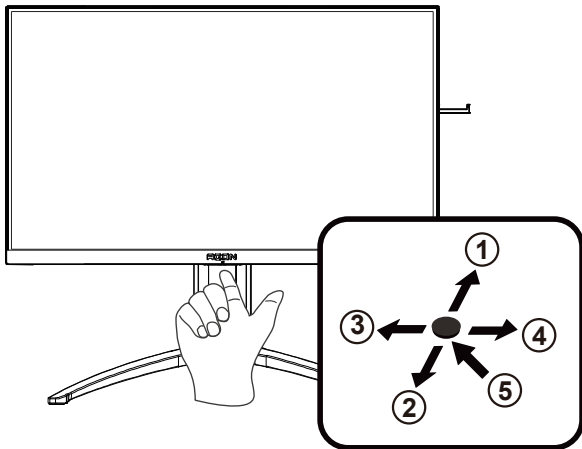
Hinweis:

1. Es ist keine spezielle Einstellung für die DisplayPort-/HDMI-Schnittstelle in Windows-10-Versionen vor V1703 erforderlich.
2. Bei Windows-10-Versionen V1703 ist nur die HDMI-Schnittstelle verfügbar, die DisplayPort-Schnittstelle funktioniert nicht.
3. 3840 x 2160 bei 50 Hz /60 Hz sollte bei PC-Geräten nicht verwendet werden, empfiehlt sich nur für UHD-Player oder Xbox One / PS4 Pro.
 - a. Die Anzeigeaufösung ist auf 3840 x 2160 eingestellt und HDR ist auf Ein voreingestellt. Unter diesen Bedingungen könnte sich der Bildschirm leicht verdunkeln, was anzeigt, dass HDR aktiviert wurde.
 - b. Nach Aufrufen einer Anwendung wird der beste HDR-Effekt erzielt, wenn die Auflösung in 3840 x 2160 (falls zutreffend) geändert wird.



Anpassung

Schnellasten



1	Quelle / Aufwärts
2	Zielpunkt / Abwärts
3	Spielmodus / Links
4	Licht-FX / Rechts
5	Ein/Aus / Menü/Enter

Ein/Aus / Menü/Enter

Drücken Sie zum Einschalten des Monitors die Ein-/Austaste.

Zum Anzeigen des OSD-Menüs und zum Bestätigen von Auswahlen. Zum Abschalten des Monitors etwa 2 Sekunden drücken.

Zielpunkt

Drücken Sie bei ausgeblendetem OSD die Zielpunktaste zum Ein-/Ausblenden des Zielpunkts.

Spielmodus / Links

Wenn kein Bildschirmmenü angezeigt wird: Öffnen Sie mit der Linkstaste die Funktion Spielmodus, wählen Sie dann je nach Spielgenre mit der Links-/Rechtstaste einen Spielmodus (FPS, RTS, Rennen, Gamer 1, Gamer 2 oder Gamer 3).

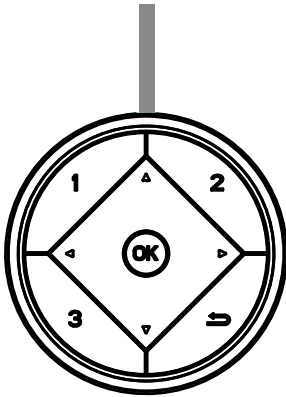
Licht-FX / Rechts

Drücken Sie zum Aktivieren der Licht-FX-Funktion bei ausgeblendetem OSD die Rechtstaste.

Quelle / Aufwärts

Wenn das Bildschirmmenü geschlossen ist, fungiert die Quelle-Taste als Quelle-Schnellaste.

Schnellwechsel



Wenn kein Bildschirmmenü angezeigt wird, drücken Sie die Taste ◀ zum Aktivieren der Spielmodusfunktion, wählen Sie dann basierend auf verschiedenen Spieltypen mit ◀ oder ▶ den Spielmodus (Egoshooter, RTS, Rennen, Gamer 1, Gamer 2 oder Gamer 3).



Wenn kein Bildschirmmenü angezeigt wird, drücken Sie zum Einblenden der Schattensteuerung-Einstelleiste die Taste ▶, drücken Sie dann zum Anpassen des Kontrasts für ein klares Bild ◀ oder ▶.

Menu/OK

Wenn kein Bildschirmmenü angezeigt wird, zur Anzeige des Bildschirmmenüs oder zur Bestätigung der Auswahl drücken.



Wenn kein Bildschirmmenü angezeigt wird, fungiert die Taste ▲ als Quellenschnelltaste.



Drücken Sie bei ausgeblendetem OSD die Zielpunktaste zum Ein-/Ausblenden des Zielpunkts.

1:

Drücken Sie zur Auswahl des Modus Gamer 1 die Taste 1

2:

Drücken Sie zur Auswahl des Modus Gamer 2 die Taste 2

3:

Drücken Sie zur Auswahl des Modus Gamer 3 die Taste 3



Zum Zurückkehren zur vorherigen Auswahl drücken.

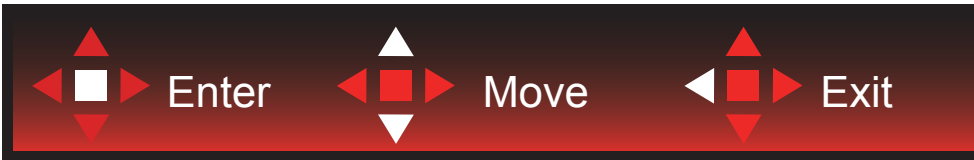
OSD-Tastenanleitung (Menü)



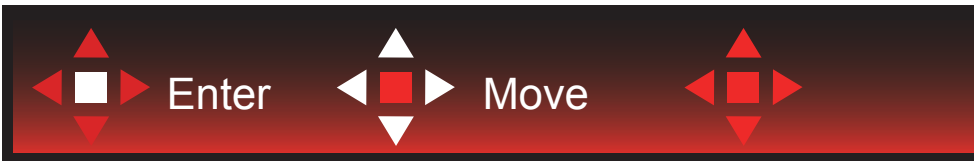
Enter: Rufen Sie mit der Enter-Taste die nächste OSD-Ebene auf.
Navigieren: Navigieren Sie mit der Links-/Aufwärts-/Abwärtstaste durch die OSD-Auswahl.
Beenden: Blenden Sie mit der Rechtstaste das OSD aus. Abwärts



Enter: Rufen Sie mit der Enter-Taste die nächste OSD-Ebene auf.
Navigieren: Navigieren Sie mit der Rechts-/Aufwärts-/Abwärtstaste durch die OSD-Auswahl.
Beenden: Blenden Sie mit der Linkstaste das OSD aus.



Enter: Rufen Sie mit der Enter-Taste die nächste OSD-Ebene auf.
Navigieren: Navigieren Sie mit der Aufwärts-/Abwärtstaste durch die OSD-Auswahl.
Beenden: Blenden Sie mit der Linkstaste das OSD aus.



Navigieren: Navigieren Sie mit der Links-/Rechts-/Aufwärts-/Abwärtstaste durch die OSD-Auswahl.



Beenden: Kehren Sie mit der Linkstaste zur vorherigen OSD-Ebene zurück.
Enter: Rufen Sie mit der Rechtstaste die nächste OSD-Ebene auf.
Wählen: Navigieren Sie mit der Aufwärts-/Abwärtstaste durch die OSD-Auswahl.



Enter: Mit der Enter-Taste wenden Sie die Einstellung an und kehren zur vorherigen OSD-Ebene zurück.
Wählen: Drücken Sie zum Anpassen der Einstellung die Abwärtstaste.



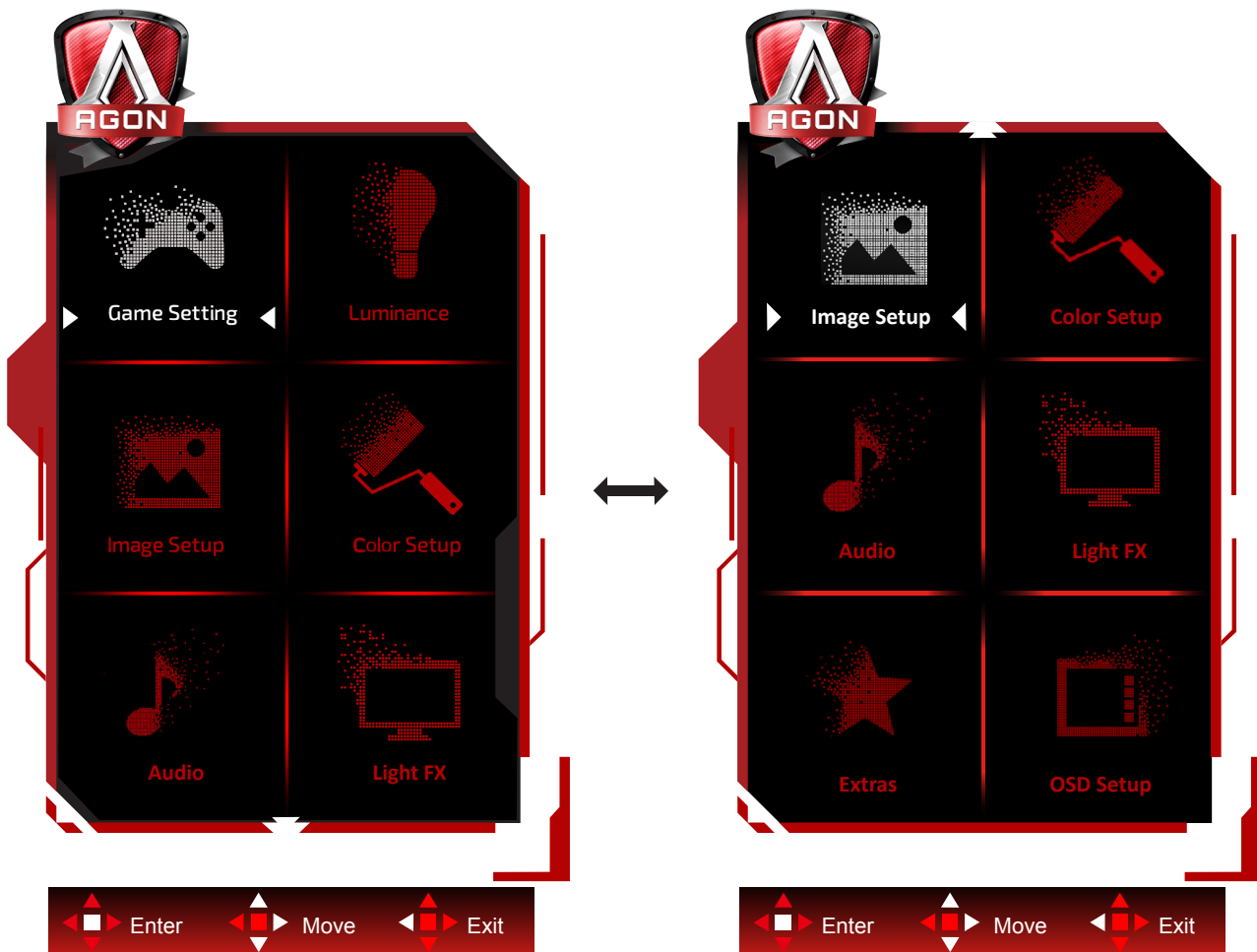
Wählen: Drücken Sie zum Anpassen der Einstellung die Aufwärts-/Abwärtstaste.



Enter: Drücken Sie zum Zurückkehren zur vorherigen OSD-Ebene die Enter-Taste.
Wählen: Drücken Sie zum Anpassen der Einstellung die Links-/Rechtstaste.

Bildschirmmenüeinstellungen

Grundlegende, einfache Anleitung zu den Bedientaste.





- 1). Drücken Sie zum Einblenden des Bildschirmmenüs die Menütaste.
- 2). Befolgen Sie zum Navigieren oder Auswählen (Anpassen) von OSD-Einstellungen die Tastenanleitung.
- 3). Bildschirmmenü sperren/freigeben: Halten Sie zum Sperren oder Freigeben des Bildschirmmenüs die Abwärtstaste 10 s gedrückt, während das Bildschirmmenü nicht aktiv ist.

Hinweise:

- 1). Falls das Produkt über nur einen Signaleingang verfügt, ist die Option „Eingangswahl“ deaktiviert.
- 2). Ökomodi (mit Ausnahme des Standardmodus), DCR (Dynamisches Kontrastverhältnis) und DCB Mode (DCB Mod.) – von diesen vier Optionen kann nur eine ausgewählt sein.

Game Setting (Spieleinstellung)



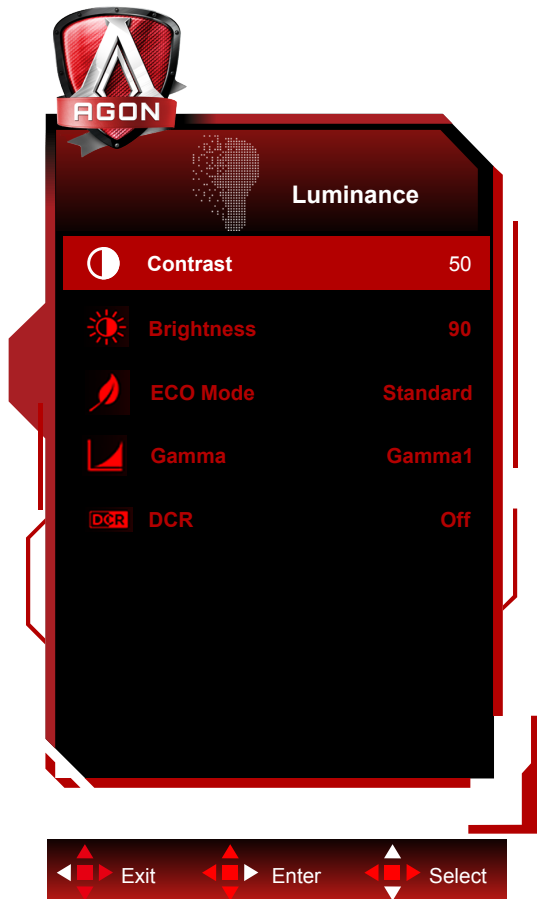
	Game Mode (Spielmodus)	FPS	Zum Spielen von Egoshootern (FPS). Verstärkt Details in dunklen Szenen.	
		RTS	Beim Spielen von Echtzeitstrategiespielen (RTS). Verbessert die Bildqualität.	
		Racing (Rennen)	Beim Spielen von Rennspielen. Bietet schnellste Reaktionszeit und hohe Farbsättigung.	
		Gamer 1	Unter Gamer 1 gespeicherte Nutzerpräferenzen.	
		Gamer 2	Unter Gamer 2 gespeicherte Nutzerpräferenzen.	
		Gamer 3	Unter Gamer 3 gespeicherte Nutzerpräferenzen.	
		off (Aus)	Keine Optimierung per SmartImage	
	Shadow Control (Schattensteuerung)	0-100	<p>Der Standardwert der Schattensteuerung ist 50. Sie können den Wert zur Verbesserung des Kontrasts für eine klare Bildanzeige zwischen 50 und 100 bzw. zwischen 3 und 0 einstellen.</p> <ol style="list-style-type: none"> Falls das Bild zu dunkel ist und Details kaum zu erkennen sind, passen Sie die Einstellung auf einen Wert zwischen 50 und 100 an. Falls das Bild zu hell ist und Details kaum zu erkennen sind, passen Sie die Einstellung auf einen Wert zwischen 50 und 0 an. 	
		Game Color (Spielfarbe)	0-20	Spielfarbe bietet zur Verbesserung der Bildqualität Stufe 0 bis 20 zur Anpassung der Sättigung
		MBR	0-20	Reduzierung der Bewegungsunschärfe anpassen.
		Adaptive-Sync	On (Ein) / off (Aus)	Adaptive-Sync deaktivieren oder aktivieren

	Overdrive	Weak (Schwach)	Reaktionszeit anpassen
		Medium (Mittel)	
		Strong (Stark)	
		Boost (Verstärkung)	
		Off (Aus)	
Low input Lag (Geringe Eingangsverzögerung)	On (Ein) / off (Aus)	Zwischenbildpuffer zur Verringerung der Eingangsverzögerung abschalten	
QuickSwitch LED	On (Ein) / off (Aus)	Schnellwechsel-LED deaktivieren oder aktivieren.	
Einzelbildzähler	Aus / Oben rechts / Unten rechts / Unten links / Oben links	Zeigt die V-Frequenz in der angezeigten Ecke. (Einzelbildzähler-Funktion funktioniert nur mit AMD-Grafikkarte.)	

HINWEIS:

- 1) Die Funktionen MBR und Übersteuerungsverstärkung sind nur verfügbar, wenn Adaptive-Sync ausgeschaltet ist und die vertikale Frequenz bis zu 75 Hz beträgt.
- 2) The screen brightness will be reduced when adjusting MBR or Over driver setting to Boost.
- 3) Wenn HDR unter „Bildeinstellungen“ auf „Nicht aus“ gesetzt ist und die Eingangsquelle HDR-Inhalte aufweist, können die Optionen „Spielmodus“, „Dunkelfeldsteuerung“, „Spielton“ und „MBR“ unter „Spieleinstellungen“ nicht angepasst werden. „Optimiert“ unter „Overdrive“ ist nicht verfügbar.

Luminance (Leuchtkraft)

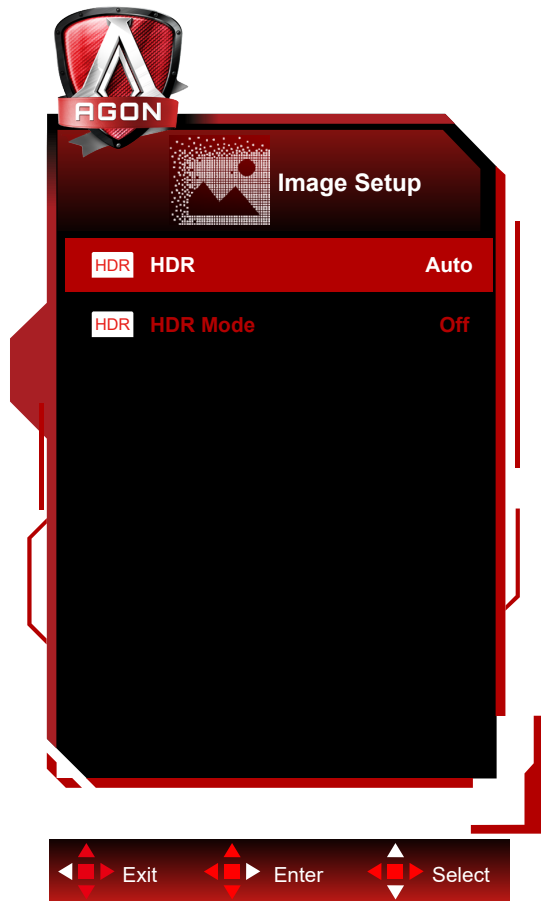


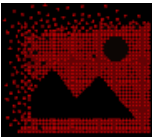
	Contrast (Kontrast)	0-100	Kontrast vom Digital-Register	
	Brightness (Helligkeit)	0-100	Helligkeitsregelung	
	Eco (Öko) mode	Standard		Standardmodus
		Text		Textmodus
		Internet		Internetmodus
		Game (Spiel)		Game Mode (Spielmodus)
		Movie (Film)		Filmmodus
		Sports (Sport)		Sportmodus
		Reading		Reading Mode
	Gamma	Gamma1		Anpassung auf Gamma 1
		Gamma2		Anpassung auf Gamma 2
		Gamma3		Anpassung auf Gamma 3
DCR	Off (Aus)/ On (Ein)		Deaktiviert/ Aktiviert das dynamische Kontrastverhältnis	

Hinweis:

Wenn die HDR-Einstellung unter „Bildeinstellungen“ auf „Nicht aus“ eingestellt ist und die Eingangsquelle HDR-Inhalte enthält, kann die „Luminanz“ nicht angepasst werden.

Image Setup (Bildeinrichtung)

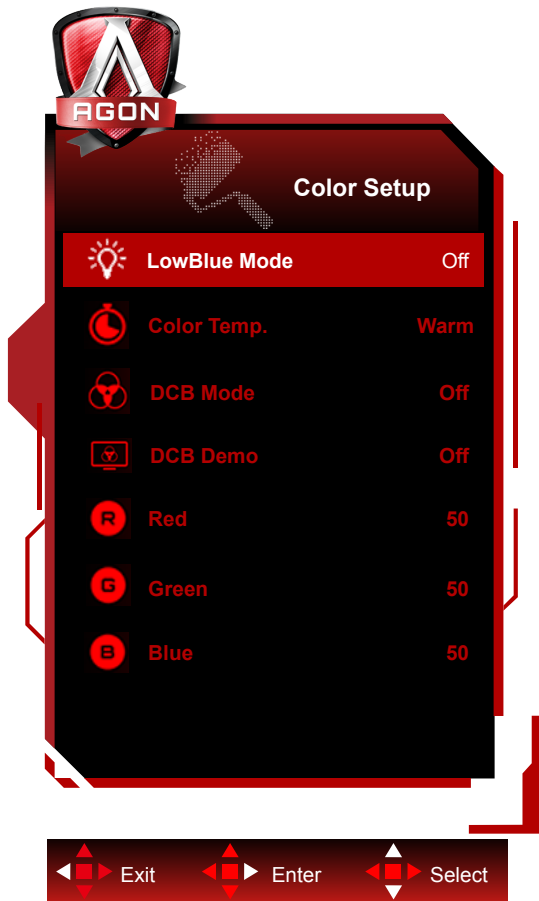



	HDR	Off / DisplayHDR / HDR Picture / HDR Movie / HDR Game	HDR de-/aktivieren
	HDR Mode	Off / HDR Picture / HDR Movie / HDR Game	HDR Mode de-/aktivieren

Hinweis:

When HDR is detected, the HDR option is displayed for adjustment; when HDR is not detected, the HDR Mode option is displayed for adjustment.

Color Setup (Farbeinstellung)

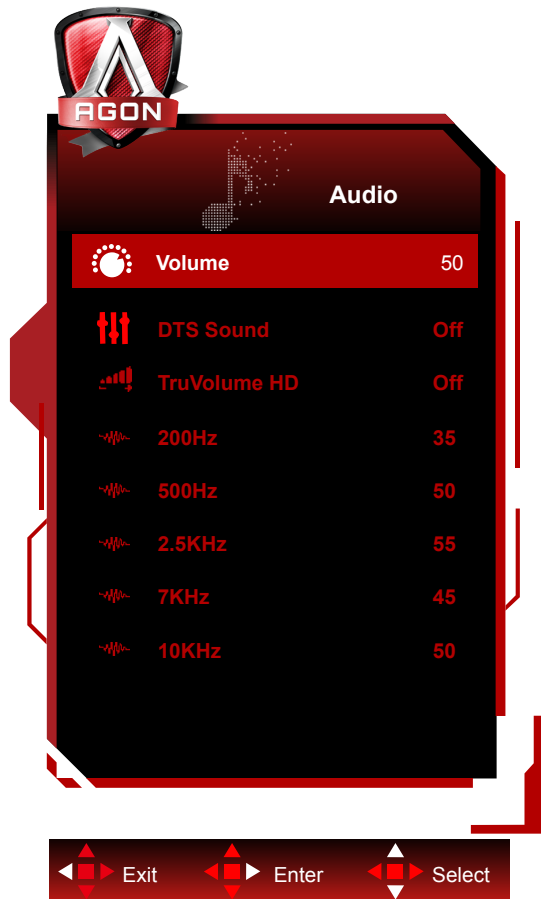


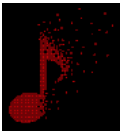
	LowBlue Mode(Schwaches-Blaulicht-Modus)	Aus / Multimedia / Internet / Büro / Lesen		Verringern Sie blaue Lichtwellen durch Steuerung der Farbtemperatur.
	Color Temp. (Farbtemp.)	Warm		Warme Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
		Normal		Normale Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
		Cool (Kühl)		Kühle Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
		sRGB		sRGB-Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
		User (Anwender)	Red (Rot)	
	Green (Grün)			Grünverstärkung vom Digital-Register
	Blue (Blau)			Blau-Verstärkung vom Digital-Register
	DCB Mode (DCB Mod.)	Full Enhance (Vollverstärk.)	Ein oder Aus	Deaktiviert oder aktiviert den Modus Vollverstärkung
		Nature Skin (Natur - Haut)	Ein oder Aus	Deaktiviert oder aktiviert den Modus Natürlicher Hautton
		Green Field (Grünes Feld)	Ein oder Aus	Deaktiviert oder aktiviert den Modus Grünes Feld
		Sky-blue (Himmelblau)	Ein oder Aus	Deaktiviert oder aktiviert den Modus Blauer Himmel
AutoDetect (Auto. Erkenn.)		Ein oder Aus	Deaktiviert oder aktiviert den Modus Auto-Erkennung	
DCB Demo		Ein oder Aus	Demo de-/aktivieren	

Hinweis:

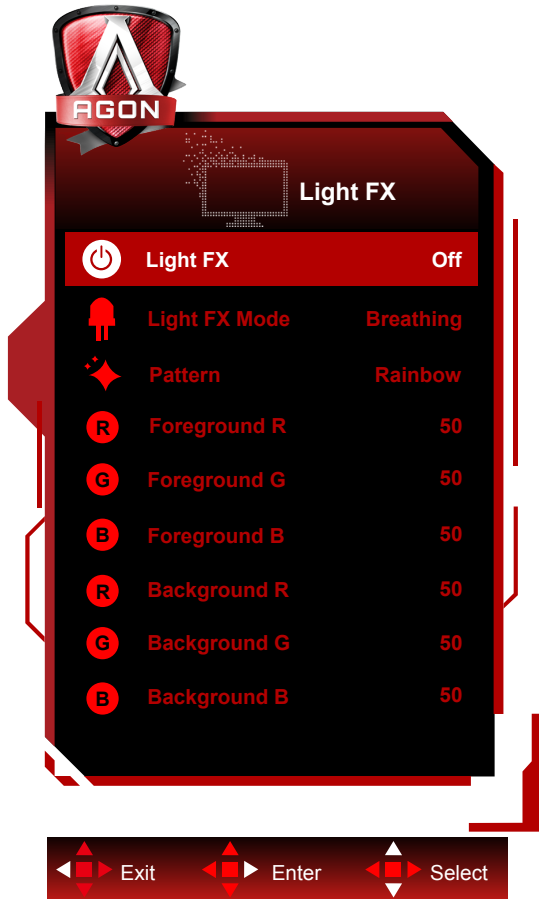
Wenn die HDR-Einstellung unter „Bildeinstellungen“ auf „Nicht aus“ gesetzt ist und die Eingangsquelle HDR-Inhalte aufweist, können alle Elemente unter „Farbeinstellungen“ nicht angepasst werden.


Audio



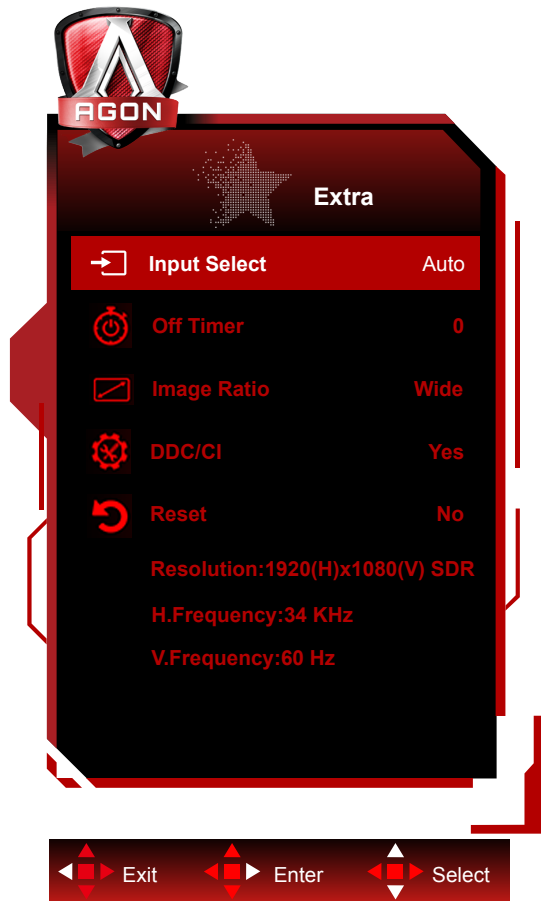
	Lautstärke	0 bis 100	Lautstärkeeinstellungen anpassen
	DTS-Sound	Spiel / Rock/ Klassik/ Live/ Theater/ Aus	DTS-Tonmodus wählen. Hinweis: Der Moduswechsel kann bis zu 2 Sekunden dauern.
	TruVolume HD	On (Ein) / off (Aus)	TruVolume HD deaktivieren oder aktivieren.
	200Hz	0-100	Niedrigfrequentes Basisaudio, auch die Root-Audiofrequenz des Akkords im Ton.
	500Hz	0-100	Primär zum Ausdrücken von Stimme (z. B. Gesang, Lesen) verwendet, verstärkt die Breite und Stärke von Stimmen.
	2.5KHz	0-100	Diese Frequenz hat eine starke penetrierende Kraft und kann zur Verbesserung der Helligkeit und Klarheit des Tons verwendet werden.
	7KHz	0-100	Klarheit von Stimmen verbessern.
	10KHz	0-100	Der hohe Tonbereich von Musik reagiert am empfindlichsten auf hochfrequente Leistung von Ton.


Light FX



	Licht-FX	Aus / Geringe / Mittel / Stark	Intensität von Light FX wählen.
	Licht-FX-Modus	Audio / Statisch / Einfacher Versatz / Stufenweiser Versatz / Einfache Füllung / 1-Weg-Füllung / 2-Wege-Füllung / Atmend / Bewegungspunkt / Zoom / Entfärben / Wasserwelle / Blinkend / Demo	Licht-FX-Modus wählen
	Muster	Rot / Grün / Blau / Benutzerdefiniert	Licht-FX-Muster wählen
	Vordergrund R	0 bis 100	Nutzer kann Licht-FX-Vordergrundfarbe anpassen, wenn Muster auf Benutzerdefiniert eingestellt ist
	Vordergrund G		
	Vordergrund B		
	Hintergrund R	0 bis 100	Nutzer kann Licht-FX-Hintergrundfarbe anpassen, wenn Muster auf Benutzerdefiniert eingestellt ist
Hintergrund G			
Hintergrund B			

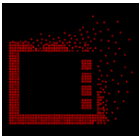
Extra



	Input Select (Eingangswahl)	Autom./HDMI1/HDMI2/ DP1/DP2	Eingangssignalquelle wählen
	Off timer (Ausschalttimer)	0 – 24 Stunden	Abschaltzeit wählen
	Image Ratio (Seitenverhäl.)	Breitbild / 4:3 / 1:1 / 17"(4:3) / 19"(4:3) / 19"(5:4) / 19"W(16:10) / 21.5"W(16:9) / 22"W(16:10) / 23"W(16:9) / 23.6"W(16:9) / 24"W(16:9)	Seitenverhältnis der Bildanzeige wählen
	DDC/CI	Ja oder Nein	DDC/CI-Unterstützung ein-/ausschalten.
	Reset (Zurücksetz.)	Ja oder Nein	Menü auf Standard rücksetzen

OSD Setup (OSD-Einstellung)



	Language (Sprache)		Sprache des Bildschirmmenüs wählen
	Timeout (OSD-Auszeit)	5-120	Zeitüberschreitung des Bildschirmmenüs anpassen
	DP Capability (DP-Fhgk.)	1.1/1.2/1.4	Bitte beachten Sie, dass nur DP1.2/DP1.4 die Adaptive-Sync-Funktion unterstützt
	H. Position (H-Position)	0-100	Horizontale Position des Bildschirmmenüs anpassen
	V. Position (V-Position)	0-100	Vertikale Position des Bildschirmmenüs anpassen
	Transparence (Transpar.)	0-100	Transparenz des Bildschirmmenüs anpassen
	Break Reminder (Pausenerinnerung)	Ein oder Aus	Pausenerinnerung, wenn der Nutzer seit mehr als 1 Stunde kontinuierlich arbeitet

Hinweise:

Falls die DP-Videoinhalte DP1.2/DP1.4 unterstützen, wählen Sie bei DP-Fähigkeit bitte DP1.2/DP1.4; andernfalls wählen Sie DP1.1.

LED-Anzeige

Status	LED-Farbe
Betriebsmodus	Red (Rot)
Aktiv-Aus-Modus	Orange

Treiber

G-Menu



Willkommen zur „G-Menu“-Software von AOC. G-Menu erleichtert Ihnen die Anpassung Ihrer Monitoranzeigeeinstellungen durch Bildschirmmenüs anstatt der Tasten am Monitor. Bitte befolgen Sie zum Abschließen der Installation die Installationsanweisungen. Die Software wird von folgenden Betriebssystemen unterstützt: Windows 10, Windows 8, Windows 7.

Hinweis:

Funktionen und Merkmale sind nicht bei allen Modellen verfügbar.



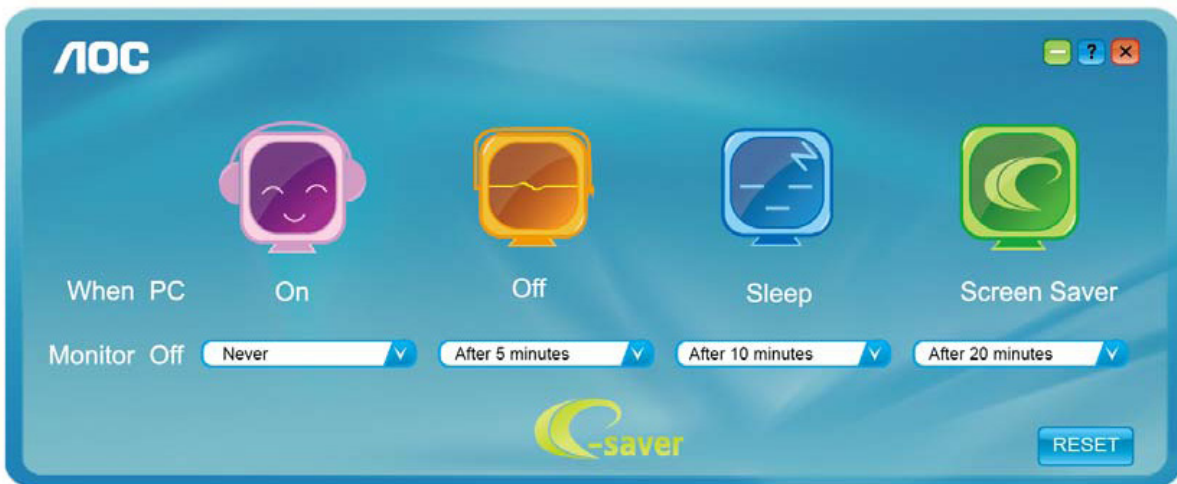
e-Saver



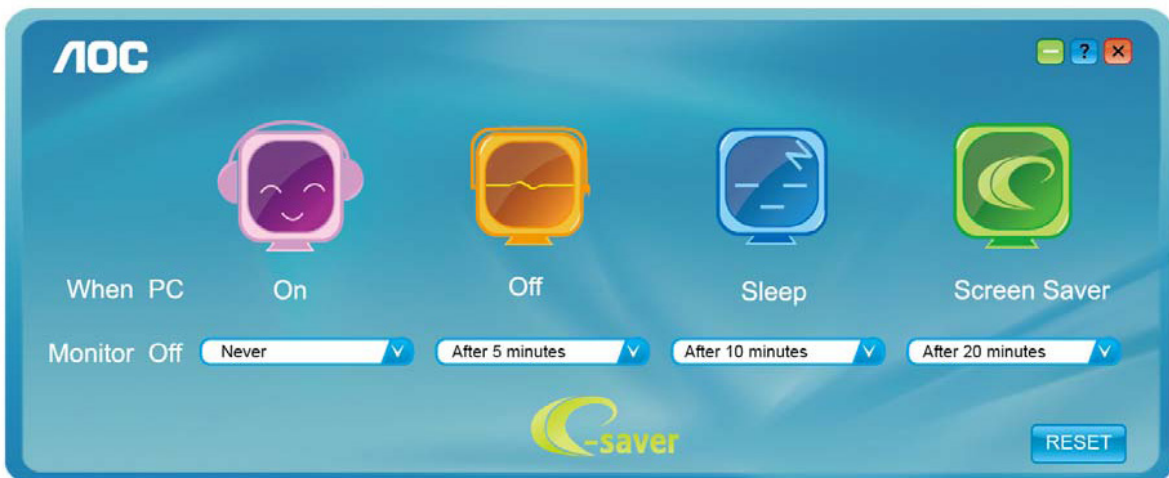
Willkommen zur Nutzung der AOC-Monitorenergieverwaltungssoftware e-Saver! AOC e-Saver verfügt über intelligente Abschaltfunktionen für Ihre Monitore, ermöglicht Ihrem Monitor zeitnahe Abschaltung, wenn sich der PC in einem beliebigen Status befindet (eingeschaltet, ausgeschaltet, Ruhezustand oder Bildschirmschoner); die tatsächliche Abschaltzeit können Sie wie gewünscht anpassen (siehe nachstehendes Beispiel). Bitte klicken Sie zum Installieren der e-Saver-Software auf „driver/e-Saver/setup.exe“; befolgen Sie zum Abschließen der Softwareinstallation die Anweisungen des Installationsassistenten.

Sie können zu jedem der vier PC-Zustände die gewünschte Zeit (in Minuten) aus dem Auswahlménü wählen, nach der sich der Monitor automatisch abschalten soll. Beachten Sie das obige Beispiel:

- 1). Der Monitor schaltet sich niemals ab, wenn der PC eingeschaltet ist.
- 2). Der Monitor schaltet sich 5 Minuten nach Abschaltung des PCs automatisch ab.
- 3). Der Monitor schaltet sich automatisch 10 Minuten, nachdem der PC den Ruhezustand/Bereitschaftsmodus aufgerufen hat, ab.
- 4). Der Monitor schaltet sich automatisch 20 Minuten, nachdem sich der Bildschirmschoner aktiviert hat, ab.



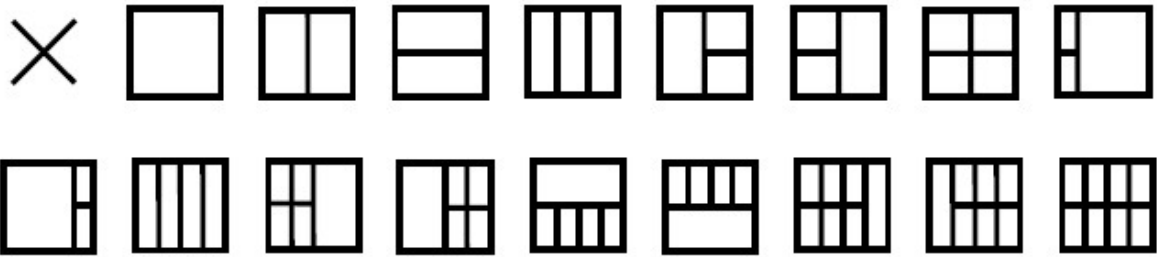
Durch Anklicken von „RESET (Rücksetzung)“ setzen Sie e-Saver auf die Werkseinstellungen zurück (siehe unten).



Screen+



Willkommen zur „Screen+“-Software von AOC. Die Software Screen+ ist ein Werkzeug zur Bildschirmteilung; es teilt den Desktop in verschiedene Bereiche, wobei jeder Bereich ein anderes Fenster anzeigt. Sie müssen lediglich das Fenster in den entsprechenden Bereich ziehen, wenn Sie darauf zugreifen möchten. Es unterstützt den Einsatz mehrerer Monitore zur Vereinfachung Ihrer Arbeit. Bitte befolgen Sie zum Installieren das Installationsprogramm. Die Software wird von folgenden Betriebssystemen unterstützt: Windows 10, Windows 8, Windows 7.



Problemlösung

Problem/Frage	Lösungsvorschläge
Betriebs-LED leuchtet nicht	Stellen Sie sicher, dass das Gerät über die Ein-/Austaste eingeschaltet und das Netzkabel richtig an eine geerdete Steckdose und den Monitor angeschlossen ist.
Es werden keine Bilder angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> • Ist das Netzkabel richtig angeschlossen? Prüfen Sie Netzkabel und Stromversorgung. • Ist das Kabel richtig angeschlossen? (Per D-Sub-Kabel verbunden) Prüfen Sie die Verbindung des DB-15-Kabels. (Per HDMI-Kabel verbunden) Prüfen Sie die Verbindung des HDMI-Kabels. (Per DP-Kabel verbunden) Prüfen Sie die Verbindung des DP-Kabels. * D-Sub/HDMI/DP-Eingang ist nicht bei jedem Modell verfügbar. • Falls das Gerät eingeschaltet ist, starten Sie den Computer zur Anzeige des Startbildschirms (Anmeldebildschirm) neu. Falls der Startbildschirm (Anmeldebildschirm) nicht erscheint, starten Sie den Computer im entsprechenden Modus (abgesicherter Modus bei Windows 7/8/10) und ändern Sie die Frequenz der Grafikkarte. (Beachten Sie dazu den Abschnitt Optimale Auflösung einstellen) Falls der Startbildschirm (Anmeldebildschirm) nicht erscheint, wenden Sie sich an den Kundendienst oder Ihren Händler. • Die Meldung „N. Unterst. Eing.“ erscheint am Bildschirm? Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Signal von der Grafikkarte die maximale Auflösung und Frequenz des Monitors übersteigt. Passen Sie Auflösung und Frequenz so an, dass sie vom Monitor bewältigt werden können. • Stellen Sie sicher, dass die AOC-Monitortreiber installiert sind.
Bild ist verschwommen & Geisterbilder erscheinen	Passen Sie Kontrast und Helligkeit an. Führen Sie die automatische Anpassung durch. Achten Sie darauf, kein Verlängerungskabel und keine Schalterdose zu verwenden. Sie sollten den Monitor direkt am Grafikkartenausgang an der Rückseite des Gerätes anschließen.
Bild springt, flimmert oder zeigt wellenförmige Muster	Achten Sie darauf, Elektrogeräte, die Störungen verursachen können, möglichst weit vom Monitor entfernt aufzustellen. Verwenden Sie bei der von Ihnen verwendeten Auflösung die maximale Bildwiederholfrequenz des Monitors.
Monitor hängt im Aktiv-Aus-Modus	Der Netzschalter des Computers muss eingeschaltet sein. Die Grafikkarte des Computers muss sicher in den Steckplatz eingesteckt sein. Vergewissern Sie sich, dass das Videokabel des Monitors vollständig in den Computer eingesteckt ist. Prüfen Sie das Videokabel des Monitors auf verbogene Kontakte. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer betriebsbereit ist, indem Sie die Feststelltaste an der Tastatur drücken und die Feststell-LED beobachten. Die LED sollte nach Betätigung der Feststelltaste entweder aufleuchten oder erlöschen.
Eine der Primärfarben (Rot, Grün oder Blau) fehlt	Prüfen Sie das Videokabel des Monitors auf beschädigte Kontakte. Vergewissern Sie sich, dass das Videokabel des Monitors vollständig in den Computer eingesteckt ist.
Das Bild ist nicht zentriert, die Größe stimmt nicht	Passen Sie H- und V-Position an oder drücken Sie die Schnelltaste (Auto).
Das Bild weist Farbdefekte auf (Weiß sieht nicht weiß aus)	Passen Sie die RGB-Farbwerte an oder wählen Sie die gewünschte Farbtemperatur.
Horizontale oder vertikale Bildstörungen	Verwenden Sie zum Anpassen von Takt und Phase den Abschaltmodus von Windows 7/8/10. Führen Sie die automatische Anpassung durch.

Technische Daten

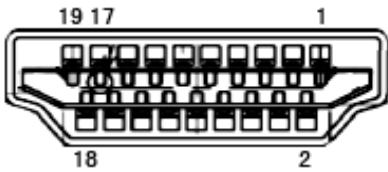
Allgemeine Angaben

Bildschirm	Modellname	AG273QZ		
	Antriebssystem	TFT-Farb-LCD		
	Sichtbare Bildgröße	68,5 cm (Diagonale)		
	Pixelabstand	0,2331mm (H) × 0,2331mm (V)		
	Getrennte Synchronisierung	H/V TTL		
	Anzeigefarben	16,7 Mio. Farben		
Sonstiges	Horizontale Abtastfrequenz	30~230kHz (HDMI) 30~360kHz (DP)		
	Horizontale Abtastbreite (Maximum)	596,736 mm		
	Vertikale Abtastfrequenz	48~144Hz (HDMI) 48~240Hz (DP)		
	Vertikale Abtastbreite (Maximum)	335,664 mm		
	Optimale Auflösung	2560 x 1440@60Hz		
	Max resolution	2560 x 1440@144Hz (HDMI) 2560 x 1440@240Hz (DP)		
	Plug & Play	VESA DDC2B/CI		
	Stromversorgung	100-240V~, 1,5A, 50/60Hz		
	Stromverbrauch	Typisch (Standardhelligkeit und Kontrast)	52 W	
		Max. (Helligkeit = 100, Kontrast = 100)	≤ 110 W	
Energiesparen		≤ 0,5 W		
Physische Eigenschaften	Verbindertyp	HDMI/ DP/ Kopfhörerausgang/ Mikrofoneingang		
	Signalkabeltyp	Trennbar		
Umgebungsbedingungen	Temperatur	Betrieb	0°~ 40°	
		Lagerung	-25°~ 55°	
	Feuchtigkeit	Betrieb	10 – 85 %, (nicht kondensierend)	
		Lagerung	5 – 93%, (nicht kondensierend)	
	Höhe	Betrieb	0 – 5000 m	
		Lagerung	0 – 12192 m	

Voreingestellte Anzeigemodi

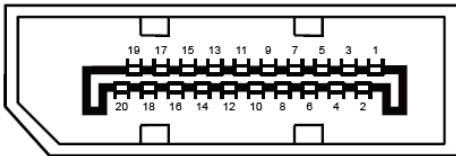
STANDARD	Auflösung	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
VGA	640x480@60Hz	31,469	59,94
VGA	640x480@67Hz	35	66,667
VGA	640x480@72Hz	37,861	72,809
VGA	640x480@75Hz	37,5	75
VGA	640x480@100Hz	51,08	99,769
VGA	640x480@120Hz	61,91	119,518
DOS MODE	720x400@70Hz	31,469	70,087
DOS MODE	720x480@60Hz	29,855	59,710
SD	720x576@50Hz	31,25	50
SVGA	800x600@56Hz	35,156	56,25
SVGA	800x600@60Hz	37,879	60,317
SVGA	800x600@72Hz	48,077	72,188
SVGA	800x600@75Hz	46,875	75
SVGA	800x600@100Hz	63,684	99,662
SVGA	800x600@120Hz	76,302	119,97
SVGA	832x624@75Hz	49,725	74,551
XGA	1024x768@60Hz	48,363	60,004
XGA	1024x768@70Hz	56,476	70,069
XGA	1024x768@75Hz	60,023	75,029
XGA	1024x768@100Hz	81,577	99,972
XGA	1024x768@120Hz	97,551	119,989
SXGA	1280x1024@60Hz	63,981	60,02
SXGA	1280x1024@75Hz	79,975	75,025
Full HD	1920x1080@60Hz	67,5	60
QHD	2560x1440@60Hz	88,787	59,951
QHD	2560x1440@120Hz	182,997	119,998
QHD	2560x1440@144Hz	222,056	143,912
QHD (for DP)	2560x1440@165Hz	242,550	165,000
QHD (for DP)	2560x1440@200Hz	294,000	200,000
QHD (for DP)	2560x1440@240Hz	352,803	240,002

Pinbelegung



19-poliges Farbdisplay-Signalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1.	TMDS-Daten 2+	9.	TMDS-Daten 0-	17.	DDC/CEC, Erde
2.	TMDS-Daten 2, Schild	10.	TMDS-Takt+	18.	+5 V Stromversorgung
3.	TMDS-Daten 2-	11.	TMDS-Takt, Schild	19.	Hot-Plugging-Erkennung
4.	TMDS-Daten 1+	12.	TMDS-Takt-		
5.	TMDS-Daten 1, Schild	13.	CEC		
6.	TMDS-Daten 1-	14.	Reserviert (nicht mit Gerät verbunden)		
7.	TMDS-Daten 0+	15.	SCL		
8.	TMDS-Daten 0, Schild	16.	SDA		



20-poliges Farbdisplay-Signalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1	ML_Leitung 3 (n)	11	Masse
2	Masse	12	ML_Leitung 0 (p)
3	ML_Leitung 3 (p)	13	Konfig1
4	ML_Leitung 2 (n)	14	Konfig2
5	Masse	15	AUX_CH (p)
6	ML_Leitung 2 (p)	16	Masse
7	ML_Leitung 1 (n)	17	AUX_CH (n)
8	Masse	18	Hot-Plugging-Erkennung
9	ML_Leitung 1 (p)	19	Rück., DP_PWR
10	ML_Leitung 0 (n)	20	DP_PWR

Plug-and-Play

Plug & Play/DDC2B-Funktion

Dieser Monitor ist entsprechend dem VESA DDC-Standard mit VESA DDC2B-Fähigkeiten ausgestattet. Sie ermöglichen dem Monitor, das Host-System über seine Identität zu informieren; zudem kann er je nach verwendetem DDC-Level zusätzliche Informationen über seine Anzeigefähigkeiten kommunizieren.

DDC2B ist ein bidirektionaler Datenkanal, der auf dem I2C-Protokoll basiert. Der Host kann EDID-Informationen über den DDC2B-Kanal abfragen.



DTS-Patente finden Sie unter <http://patents.dts.com>. Hergestellt unter Lizenz von DTS Licensing Limited. DTS, das Symbol und DTS und das Symbol gemeinsam sind registrierte Marken und DTS Sound ist eine Marke von DTS, Inc. © DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.